



Einladung

Konfliktdiamanten aus Afrika – Wie reagiert der Kimberley Prozess auf Menschenrechtsverletzungen?

Fachgespräch mit Diskussion (in englischer Sprache)

Mittwoch, 10. November 2010,
16.30 bis 18.30 Uhr,
im BICC, Pfarrer-Byns-Straße 1, 53121 Bonn.

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 10. November lädt das BICC gemeinsam mit der Kampagne Fatal Transactions und dem Zimbabwe Europe Network (ZEN) herzlich zum Fachgespräch Konfliktdiamanten aus Afrika – Wie reagiert der Kimberley Prozess auf Menschenrechtsverletzungen? (in Englisch) ein. Im Mittelpunkt wird ein Impulsreferat von Ian Smillie, Diamond Development Initiative (DDI), stehen. Smillie ist Koautor der maßgeblichen Analyse zu Konfliktdiamanten und Menschenrechten „The Heart of the Matter“ und war u.a. Mitglied im Expertenpanel des UN-Sicherheitsrates zu den Verstrickungen des Diamantenhandels im Bürgerkrieg von Sierra Leone. Sein jüngstes Buch „Blood on the Stone“ setzt sich kritisch mit dem globalen Diamantenhandel und dem Diamantenzertifizierungsverfahren Kimberley Prozess auseinander.

- Ist der Kimberley Prozess fähig auf neue Herausforderungen z.B. in Ländern wie Simbabwe zu reagieren, wo das Militär schwerste Menschenrechtsverletzungen in Diamantengebieten wie in Marange begangen hat?
- Kann er angemessen auf Konflikte niedriger Intensität in Abbaugebieten eingehen, die nicht Ausmaße von Bürgerkriegen annehmen, sondern von Gewalt durch Sicherheitskräfte gezeichnet sind?

Diese und andere Fragen diskutieren beim Fachgespräch:

- Ian Smillie, Diamond Development Initiative
- Kristian Lempa, GTZ Task Manager, Natural Resource Governance
- Shamiso Mtisi, Zimbabwe Environmental Lawyers Association (ZELA), Kimberley Prozess, Koordinator des Local Focal Point in Simbabwe
- Moderation: Lena Guesnet, Wissenschaftlerin BICC

Wir bitten um Anmeldung unter pr@bicc.de oder per Fax 0228/911 96 22.

Über Ihre Teilnahme am Fachgespräch würden wir uns sehr freuen. Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an Susanne Heinke, Pressesprecherin des BICC (Tel.: 0228/911 96-44, pr@bicc.de).

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Susanne Heinke'.

Susanne Heinke
Pressesprecherin BICC